



Wasserwacht
Mit Sicherheit am Wasser.

Jena-Pokal 2023/ 2024

Liebe Wasserwächtler und Freunde unseres Jena-Pokals,

Zunächst möchten wir uns sehr herzlich bei allen bedanken, die an unserer Umfrage, die nach dem letzten Jena-Pokal gestartet wurde, teilgenommen haben. Einige wünschten sich mehr Staffeln, andere mehr Pause, Einzeldisziplinen bzw. Anpassungen beim Regelwerk. Und unsere Schiedsrichter sind streng.

Mehrfach wurden genannt:

1. die Ausschreibung so anzupassen, so dass „DRSA nicht älter als zwei Jahre“ gelten soll.
2. die Mannschaftsfotos auf den Urkunden beizubehalten.
3. neue Impulse für Staffeln „niedrigschwellig“ zu halten, um zu motivieren.
4. die letzte Staffel unbedingt beizubehalten, weil sie Spaß macht.
5. zu überlegen, ob man (jetzt wo es möglich ist) auf die 50m Bahn wechselt.
6. top top, top, bitte weiter machen.

Dazu positionieren wir uns wie folgt:

Zu 1: Das übernehmen wir gern, vielen Dank für diesen Hinweis.

Zu 2: Das machen wir.

Zu 3: Wir werden uns auch weiterhin bemühen, Elemente aus dem Rettungssport, Rettungsschwimmen und Schwimmen miteinander zu verknüpfen. Unsere Motivation dabei ist immer gewesen und wird es bleiben, sicherzustellen, dass die Aufgabe messbar ist, dass die Forderungen umsetzbar und kontrollierbar sind und dass es für alle Teilnehmer fair ist.

Zu 4: Staffel 6 macht den Jena-Pokal aus. Die Wichtung der letzten Staffel wird weiterhin niedriger sein, als bei den anderen Staffeln.

Zu 5: Hier sind wir am Grübeln. Ja, 50m wären super, aber bei 15-20 Mannschaften sind auf der 50m-Bahn die Pausen zwischen den Disziplinen noch kürzer. Denn bei 8x50m gibt es maximal 3 Läufe (2 Läufe wären es 2023 gewesen). Außerdem (und das ist nicht zu unterschätzen) muss dann das öffentliche Schwimmen abgesagt werden. Wir haben aber 2024 zwei Gelegenheiten zum Testen (s.u.).

Zusatz: Da die Schiedsrichter angesprochen wurden, werden wir 2025 folgende Neuerung einführen: Es wird vor Wettbewerbsbeginn eine Jury bestimmt werden (aus Mannschaftsleitern und Hauptschiedsrichter). Sollte es zu Strafsekunden kommen und eine Mannschaft akzeptiert diese nicht, tritt die Jury zusammen und stimmt darüber ab.

Zu 6: Das machen wir, aber erst wieder 2025!

Da in Jena im Jahr 2024 sowohl die Mitteldeutsche Meisterschaft als auch der Bundeswettbewerb im Rettungsschwimmen geplant sind, haben wir uns als Wasserwacht Jena schweren Herzens entschlossen, den Jena-Pokal 2024 **nicht** durchzuführen. Zum einen um unsere Helfer und ehrenamtlichen Unterstützer nicht zu überlasten (neben dem Training, Ausbildung, Kursen, Familie und Beruf) und um insbesondere in den Abläufen in der erst kürzlich eröffneten neuen Schwimmhalle die notwendige Routine zu haben und von der „Chaosphase“ in den Normalmodus zu kommen.

Wir hoffen, einige von euch bei den überregionalen Wettbewerben zu sehen, als Mannschaftsteilnehmer oder als Schiedsrichter über eure Landesverbände.

Die Mitteldeutschen Meisterschaften sind für unseren Kreisverband, nach 13 Jahren Abstinenz als Ausrichter, eine Mega-Aufgabe. Sollte es unter euch, egal aus welchem Verband, Leute geben, die sagen „Ich kann euch mit meinem Knowhow helfen“, gern melden!!!

Wasserwacht OG Jena

DRK-Kreisverband
Jena-Eisenberg-Stadtroda e. V.

Dammstraße 32
07749 Jena
Tel. 03641 400-0
Fax 03641 400-111
info@drk-jena.de
www.drk-jena.de

Ansprechpartner

Petra Preuß
petra.preuss@drk-jena.de



Wasserwacht

Mit Sicherheit am Wasser.

Für 2025 planen wir dann wieder den Jena-Pokal und würden uns wieder über eure Teilnahme freuen.

Hier schonmal „Danke für eure Treue“!

Zunächst wünschen wir euch Allen aber erstmal ein traumhaftes Weihnachtsfest und geruhsamen Übergang in's neue Jahr und bei all den Festivitäten auch die Zeit für Entspannung in euren Familien.

Herzlichst im Auftrag der Wasserwacht OG Jena

Petra Preuß und Romina Proenza